

# Biologischer Pflanzenschutz

## Schädlinge an Kübelpflanzen

- ▶ Kübelpflanzen wie z. B. Agave, Bougainvillee, Dattelpalme, Engelstropfete, Fuchsie, Pelargonie, *Hibiscus*, Margerite, Oleander, Zierbanane etc., die auf der Terrasse, dem Balkon oder Wintergarten stehen, sind häufig von Schädlingen befallen.
- ▶ Geschädigt werden die Kübelpflanzen u.a. durch Nährstoffentzug, der zu Wuchs- und Gewebeschäden führt, Honigtau, auf dem sich häufig Schwärzepilze ansiedeln, sowie Übertragungen von Pflanzengiften, Viren und ähnlichen Partikeln.

### Blattlaus-Arten



Die Grünfleckige Kartoffelblattlaus *Aulacorthum solani* ist 1,8 bis 3,0 mm groß, hellgrün und besitzt lange Fühler (1,5-fache der Körperlänge).



Die Oleanderlaus *Aphis nerii* ist 1,5 bis 2,6 mm groß, gelb mit schwarz-braunen Beinen und langen Röhren am Hinterleib.

### Milben-Arten



Die Gemeine Spinnmilbe *Tetranychus urticae* ist 0,5 bis 0,7 mm groß und hat dunkle Flecken am Rücken. Während des Überwinterns ist sie rot.



Die Zitrus-Milbe *Panonychus citri* ist 0,5 bis 0,7 mm groß, dunkelrot gefärbt und stark behaart. Sie produziert wie *T. urticae* Spinnweben.

### Schildlaus-Arten



Das Weibchen der Gemeinen Napfschildlaus *Coccus hesperidum* ist gelb-braun gefärbt. Es hat ein weiches, längliches Schild.



Das Weibchen der Roten Florida-Schildlaus *Chrysomphalus aonidum* ist kreisrund, flach und dunkelbraun gefärbt.

### Weißer Fliegen



*Trialeurodes vaporariorum* ist etwa 2 mm groß, gelb gefärbt und weiß bepudert. Die Flügel sind in Ruhestellung leicht dachartig gestellt.



*Bemisia tabaci* (Baumwoll-W.F.) ist 2 mm lang, weiß-gelb gefärbt und wenig bepudert. Die Flügel sind steil dachartig gestellt.

### Schmierlaus-Arten



Die Zitrusschmierlaus *Planococcus citri* wird auch Wolllaus genannt, da sie ihre Eier in ein Wachswollhäufchen ablegt.



*Pseudococcus longispinus* hat lange Schwanzfilamente und ist lebendgebärend.

### Minierfliegen-Arten



Die Blattaderminierfliege *Liriomyza huidobrensis* ist etwa 2,0 mm lang, schwarz-gelb gefärbt und hinterlässt Fraßpunkte auf dem Blatt.



Ihre milchig-weißen Larven verursachen weiß-braune Fraßminen, die die typischen "Miniergänge" auf den Blättern bilden (Bild: Gurke).

### Thrips-Arten



*Echinothrips americanus* ist 1,0 bis 1,3 mm lang, braun, mit heller Flügelspitzen und heller Flügelspitzen. Die Nymphe ist glasig-weiß.



Der Drazänen-Thrips *Parthenothrips dracaenae* ist ca. 1,3 mm lang und gelb bis braun. Die Flügel haben dunkle Querbänderungen.

### Trauermücken



*Bradysia difformis* ist etwa 3 mm lang, glänzend-schwarz und besitzt lange, meist nach vorne gerichtete Antennen.



Die ca. 5 mm lange Trauermückenlarve hat eine schwarze Kopfkapsel und schädigt durch Fraß an Wurzeln.